

ZÜSSOWER AMTSBLATT

AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSBLATT DES AMTES ZÜSSOW

mit der amtsangehörigen Stadt Gützkow und den Gemeinden
Bandelin, Gribow, Groß Kiesow, Groß Polzin, Karlsburg, Klein Bünzow,
Kölzin, Lühhmannsdorf, Murchin, Rubkow, Schmatzin,
Wrangelsburg, Ziethen und Züssow



Jahrgang 7

Mittwoch, den 14. September 2011

Nummer 09



Fotos: Bilderbox

„Amtliches Bekanntmachungsblatt“ - kostenlos

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus dem Amt

1. Öffnungszeiten des Amtes	2
2. Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister	2
3. Erreichbarkeit der Mitarbeiter des Amtes	3
4. Öffnungszeiten der Bibliotheken	5
5. Stellenausschreibungen	5/6
6. Sitzungstermine	5

Amtliche Bekanntmachungen

1. Stichwahl am 18.09.2011	6
2. Bekanntmachung der Wahlvorschläge für die Ergänzungswahl in der Gemeinde Bandelin	6
3. Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Ergänzungswahl in der Gemeinde Bandelin	7
4. Wahlbekanntmachung für die Ergänzungswahl am 16.10.2011 in der Gemeinde Bandelin	9
5. Wahlausschusssitzung am 18.10.2011	11
6. Beschlüsse der Gemeindevertretung Bandelin vom 04.08.2011	11
7. Beschlüsse der Stadtvertretung Gützkow vom 25.08.2011	12
8. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Karlsburg für das Haushaltsjahr 2011	12
9. Beschlüsse der Gemeindevertretung Lühmansdorf vom 31.08.2011	13
10. Beschlüsse der Gemeindevertretung Murchin vom 25.08.2011	13

Wir gratulieren	14
------------------------	----

Schulen

1. Anmeldung der Schulanfänger 2012	16
2. Schulnachrichten aus der Grundschule Schlatkow	16
3. Tag der offenen Tür an der Grundschule Schlatkow	16
4. Tag der offenen Tür an der Grundschule Züssow	16

Kultur und Sport

1. Bandeliner Feuerwehrest	16
2. Oktoberfest in Gützkow	17
3. Veranstaltungstermine für Gützkow im Oktober 2011	17
4. Information für die Vereine der Stadt Gützkow und umliegender Gemeinden	17
5. Ein Wochenende voller Sonnenschein - und der GCC wird ein Campingverein	17
6. Veranstaltungshinweise der Ortsgruppe der Volkssolidarität Karlsburg	18
7. Karlsburger Konzerte	18
8. Mitgliederversammlung des Kulturvereins Ranzin am 29.09.2011	19
9. Erntefest in Ranzin	19

Kirchennachrichten

ev. Kirchengemeinde Groß Bünzow-Schlatkow-Ziethen	19
Kirchen Seite	21

Informationen

1. Grenzfeststellung - Windpark Züssow	23
2. Öffentliche Bekanntmachung für das Bodenordnungsverfahren Bandelin	23
3. Bekanntmachung für die Gemeinde Bandelin-Bodenordnungsverfahren Görmin	23

4. Grenzfeststellung Gemeinde Groß Polzin	24
5. Öffentliche Bekanntmachung für das Bodenordnungsverfahren Behrenhoff	24
6. Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Oldenburg	25
7. Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Groß Bünzow	25
8. Kunstwerkstätten Greifswald im Landkreis Ostvorpommern unterwegs	25
9. Information des Sozialladen Anklam	26
10. Information des Sozial-Ladens Wolgast	26
11. Information aus dem Sozialkaufhaus Greifswald	26

Die nächste Ausgabe des

Züssower Amtsblattes

erscheint am

Mittwoch, den 12.10.2011

Annahmeschluss (Posteingang im Verlag) für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist der 05.10.2011 Abgabetermin für Beiträge und Veranstaltungshinweise (letzter Abgabetermin im Amt Züssow, Zentrale Dienste) ist der 28.09.2011

Informationen aus dem Amtsbereich

Öffnungszeiten des Amtes Züssow

Bürgerbüros Gützkow, Ziethen und Züssow

Dienstag	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten der Wohngeldstelle/Übernahme Elternbeiträge Kita im Bürgerbüro Ziethen:

Dienstag	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr
Tel.-Nr.	038355 643-325

Sprechzeiten der Wohngeldstelle/Übernahme Elternbeiträge Kita im Bürgerbüro Züssow:

Donnerstag	8:00 - 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Tel.-Nr.	038355 643-115

Sprechzeiten des Amtsvorstehers

Sprechzeiten

Amtsvorsteher: Rolf Warkus

Sprechzeiten in Gützkow	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr
Sprechzeiten in Ziethen	Donnerstag	14:00 - 16:00 Uhr
Sprechzeiten in Züssow	Dienstag und Donnerstag	nach telefonischer Vereinbarung (038355 6430)

Sprechzeiten der Bürgermeister:

Gemeinde Bandelin

Bürgermeisterin: Jana von Behren
(1. Stellvertreterin)
Sprechzeiten: Donnerstag 18:00 - 19:00 Uhr
Gemeindebüro, Neue Str. 2,
17506 Bandelin

Gemeinde Gribow

Bürgermeister: Jörg-Hagen Tambach
Sprechzeiten: Es kann jederzeit angerufen
werden.

Gemeinde Groß Kiesow

Bürgermeister: Jürgen Wohlers
Sprechzeiten: nach Vereinbarung unter
Tel.-Nr.: 038355 12650

Gemeinde Groß Polzin

Bürgermeister: Silvio Grabowski
Sprechzeiten: 1. und 3. Donnerstag
im Monat 17:00 - 18:00 Uhr
in der Bauernstube im
Gutshaus Groß Polzin

Stadt Gützkow

Bürgermeister: Joachim Otto
Sprechzeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Gemeinde Karlsburg

Bürgermeister: Rolf Warkus
Sprechzeiten: Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr
Haus der Gemeinde,
Schulstr. 27 a,
17495 Karlsburg
Tel.-Nr.: 038355 61388

Gemeinde Klein Bünzow

Bürgermeister: Karl Jürgens
Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat
von 16:00 - 17:00 Uhr
im Gemeindezentrum,
Bahnhof 35, Klein Bünzow
es kann jederzeit angerufen
werden:
Handy-Nr.: 0171 2445637

Gemeinde Kölzin

Bürgermeisterin: Jutta Dinse
Sprechzeiten: mit vorheriger
Terminabsprache

Gemeinde Lühhannsdorf

Bürgermeisterin: Esther Hall
Sprechzeiten: Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr
im Gemeindezentrum,
Giesekenhäger Reihe 33,
17495 Lühhannsdorf
Tel. 038355 12918

Gemeinde Murchin

Bürgermeister: Peter Neumann
Sprechzeiten: Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr
Gemeindebüro Murchin,
Dorfstr. 50

Gemeinde Rubkow

Bürgermeister: Manfred Höcker
Sprechzeiten: Montag 15:30 - 17:30 Uhr
Gemeindebüro Rubkow

Gemeinde Schmatzin

Bürgermeister: Dr. Klaus Brandt
Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Dienstag
im Monat 15:00 - 16:30 Uhr
Gemeindebüro im Gutshaus
Schlatkow

Gemeinde Wrangelsburg

Bürgermeister: Andreas Juds
Sprechzeiten: Freitag 16:00 - 18:00 Uhr
Ginsterweg 18
Tel.: 038355 68959
Fax: 038355 68936

Gemeinde Ziethen

Bürgermeister: Eckhard Moede
Sprechzeiten: jeden 1. und letzten Montag im
Monat von 16:00 - 17:30 Uhr
Uhr oder nach vorheriger
telefonischer Vereinbarung
Gemeindebüro Ziethen

Gemeinde Züssow

Bürgermeister: Hans-Dieter Hein
Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Dienstag im
Monat von 17:00 - 18:00 Uhr
Gemeinderaum Schulstr. 1,
17495 Züssow

Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt **des Amtes Züssow** mit der amtsangehörigen Stadt Gützkow und den Gemeinden Bandelin, Gribow, Groß Kiesow, Groß Polzin, Karlsburg, Klein Bünzow, Kölzin, Lühhannsdorf, Murchin, Rubkow, Schmatzin, Wrangelsburg, Ziethen und Züssow.

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Druck:

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Der Amtvorsteher
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise: monatlich
Auflage: 4.600 Exemplare
Bezug: Amt Züssow, Dorfstr. 6
Tel. 03 83 55/643-0, Fax 03 83 55/64 399

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das amtliche Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Einzelne Exemplare sind im Verlag erhältlich (bis zu 4 Wochen nach Erscheinen). Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen



Erreichbarkeit der Mitarbeiter des Amtes Züssow

	Name	Telefon-Nr.	
Amtsvorsteher	Rolf Warkus nach Vereinbarung Di. u. Do.	038355 643-0	
Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6, Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow	Gützkow Do., 10:00 - 12:00 Uhr Ziethen Do., 14:00 - 16:00 Uhr	038355 643-220 038355 643-315	r.warkus@amt-zuessow.de
Leitender Verwaltungsbeamter (LVB) Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6, Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
LVB	Eckhart Stöwhas	038355 643-0	e.stoewhas@amt-zuessow.de
Sekretariat, Vorzimmer Amtsvorsteher und LVB	Nadine Beutel	038355 643-160	n.beutel@amt-zuessow.de
Stabsstelle: Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung, Regionalmarketing, Förderung, Agenda 21, Tourismus, Partnerschaften Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6 Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
	Bärbel Sydow	038355 643-121	b.sydow@amt-zuessow.de
Stabsstelle: Zentrale Steuerung und Controlling Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6 Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
	Regina Kloker	038355 643-110	r.kloker@amt-zuessow.de
Fachbereich Zentrale Dienste Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6 Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
Leitung des Fachbereiches durch LVB	Eckhart Stöwhas	038355 643-0	e.stoewhas@amt-zuessow.de
SGL Organisation, Personal	Sibylle Gurr	038355 643-117	s.gurr@amt-zuessow.de
Sonstige Zentrale Dienste			
Personalverwaltung, Personalabrechnung	Corinna Winkler	038355 643-114	c.winkler@amt-zuessow.de
Informationstechnik/Datenschutz	Alexander Schuricke	038355 643-123	a.schuricke@amt-zuessow.de
Zentrale Verwaltung	Birgit Siewert	038355 643-161	b.siewert@amt-zuessow.de
SGL Kommunales und Wahlen	Heike Maier	038355 643-120	h.maier@amt-zuessow.de
Sitzungsdienst/Amtsblatt	Monika Mahnke	038355 643-112	m.mahnke@amt-zuessow.de
Sitzungsdienst	Petra Gorklo	038355 643-162	p.gorklo@amt-zuessow.de
Fachbereich Finanzen Sitz: 17390 Ziethen, Dorfstraße 68 a Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
Leitung des Fachbereiches	Charlotte Peters	038355 643-321	c.peters@amt-zuessow.de
Haushaltswesen/Beiträge	Kristian Kraffzig	038355 643-313	k.kraffzig@amt-zuessow.de
Haushaltswesen/Abgaben	Astrid Ploetz	038355 643-322	a.ploetz@amt-zuessow.de
Abgaben	Ilona Morgenstern	038355 643-312	i.morgenstern@amt-zuessow.de
Abgaben	Oliver Krüger	038355 643-337	o.krueger@amt-zuessow.de
Kassenleitung	Elke Henkel	038355 643-319	e.henkel@amt-zuessow.de
Buchhaltung/Kasse	Martina Schlotmann	038355 643-318	m.schlotmann@amt-zuessow.de
Buchhaltung/Kasse	Regina Streeck	038355 643-338	r.streeck@amt-zuessow.de
Vollstreckung	Waltraut Vorbau	038355 643-332	w.vorbau@amt-zuessow.de
Vollstreckung	Mandy Braun	038355 643-336	m.braun@amt-zuessow.de
Fachbereich Bau- und Grundstücksmanagement Sitz: 17506 Gützkow, Pommersche Str. 27 Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
Leitung des Fachbereiches	Ronny Saß	038355 643-218	r.sass@amt-zuessow.de
SB Bauleitplanung	Dorit Brummund	038355 643-216	d.brummund@amt-zuessow.de
SB Tiefbau	Karin Jürgens	038355 643-227	k.juergens@amt-zuessow.de
SB Straßenwesen	Mathias Gebhardt	038355 643-217	m.gebhardt@amt-zuessow.de
SB Hochbau, Flurstücksverwaltung	Sabine Muschter	038355 643-215	s.muschter@amt-zuessow.de
SB Gebäude-/Grundstücksmanagement	Marina Klüber	038355 643-213	m.klueber@amt-zuessow.de
SB Gebäude-/Grundstücksmanagement	Annette Köhler		
Vertretung:	Katrin Berndt	038355 643-226	k.berndt@amt-zuessow.de
SB Friedhofsverwaltung und	Karina Eberhardt	038355 643-229	k.eberhardt@amt-zuessow.de
SB Gebäude-/Grundstücksmanagement			

Fachbereich Bürgerdienste

Sitz: 17390 Ziethen, Dorfstraße 68 a

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Leitung des Fachbereiches SB Bürgerbüro	Doris Baumgardt	038355 643-335	d.baumgardt@amt-zuessow.de
Gützkow/Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt SB Bürgerbüro	Hannelore Peters	038355 643-223	h.peters@amt-zuessow.de
Ziethen/Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt SB Bürgerbüro	Marianne Mauritz	038355 643-324	m.mauritz@amt-zuessow.de
Züssow/Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt SB Wohngeld/Übernahme Elternbeiträge Kita	Petra Zeising Roswitha Kramber	038355 643-127	p.zeising@amt-zuessow.de r.kramber@amt-zuessow.de
dienstags und freitags in Ziethen donnerstags in Züssow in Gützkow nach Vereinbarung		038355 643-325 038355 643-115 038355 643-219	
SB Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Baumschutz	Wilfried Ebert	038355 643-330	w.ebert@amt-zuessow.de
SB Brandschutz, Wild- und Jagdschaden	Dieter Spiering André Reichel	038355 643-331 038355 643-341	d.spiering@amt-zuessow.de a.reichel@amt-zuessow.de
SB Standesamt/Namensänderung Kultur, Jugend, Sport, Senioren	Hannelore Denz	038355 643-326	h.denz@amt-zuessow.de
SB Standesamt/Namensänderung Kultur, Jugend, Sport, Senioren	Gisela Kuhse	038355 643-327	g.kuhse@amt-zuessow.de
SB Schulverwaltung/Kita	Iris Kejla	038355 643-311	i.kejla@amt-zuessow.de
Faxanschluss Gützkow		038353 611-10	
Faxanschluss Ziethen		03971 2081-20	
Faxanschluss Züssow		038355 643-99	
E-Mail			info@amt-zuessow.de

Öffnungszeiten der Bibliothek in Gützkow

Montag	07:30 - 12:15 Uhr und 12:45 - 17:00 Uhr
Dienstag	07:30 - 12:15 Uhr und 12:45 - 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	07:30 - 14:30 Uhr
jeden 2. u. 4. Do. im Monat	bis 11:40 Uhr
Freitag	07:30 - 13:15 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek in Karlsburg

Dienstag	17:00 - 18:00 Uhr	im Haus der Gemeinde in Karlsburg
----------	-------------------	--------------------------------------

Öffnungszeiten der Bibliothek in Züssow

Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr	in der alten Schule/ Gemeinderaum Züssow
------------	-------------------	---

Sitzungstermine

15.09.2011	Gemeindevertretung Bandelin
22.09.2011	Gemeindevertretung Züssow
29.09.2011	Gemeindevertretung Lühhannsdorf
24.10.2011	Gemeindevertretung Karlsburg
27.10.2011	Gemeindevertretung Murchin

Die Bekanntgabe der Tagesordnung und des Sitzungs-ortes erfolgen entsprechend der Hauptsatzungen an den Bekanntmachungstafeln.

Das Amt Züssow beabsichtigt zum 01.11.2011 die Stelle Standesbeamtin/Standesbeamten/ Kultur/Übernahme Teilnahmebeiträge für Kindertageseinrichtungen

unbefristet als Vollzeitstelle neu zu besetzen.

Das Aufgabengebiet der/des Standesbeamtin/ Standesbeamten umfasst im Wesentlichen folgende Arbeitsbereiche:

- selbstständige Erledigung aller im Standesamt anfallenden Arbeiten und Beurkundungen aller Personenstandsfälle
- Vorbereitung und Durchführung von Eheschließungen
- Aufgaben der Namensänderungsbehörde wahrnehmen
- Archivverwaltung der Personenstandsbücher

Das Aufgabengebiet Kultur umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Abrechnung von Zuschüssen für Veranstaltungen der Gemeinden
- Mitwirkung bei der Jugendhilfeplanung
- Abrechnung von Zuschüssen für Jugendclubs, Seniorenarbeit und Sportvereine

Das Aufgabengebiet Übernahme Teilnahmebeiträge für Kindertageseinrichtungen umfasst im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Annahme und Bearbeitung der Anträge auf Übernahme von Teilnahmebeiträgen (Platzkosten und Essengeld) für Kindertagesstätten bzw. Tagespflege sowie
- Bescheiderstellung
- Rückforderung zu Unrecht bezogener Leistung

Weiterhin umfasst die Stelle:

- Vertretung im Einwohnermeldeamt
- Protokolldienst in den Gemeinden

Wir erwarten:

- mindestens eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r mit Berufserfahrung und möglichst die erfolgreiche Teilnahme am Einführungslehr-

gang für Standesbeamte ab 2009 bzw. eine derzeitige Anstellung als Standesbeamte/r bzw. die kurzfristige Ausbildung zum Standesbeamten

- tätigkeitsbezogene Rechtskenntnisse insbesondere im Bereich des Personenstandsrechts
- Kenntnisse im kommunalen Haushaltsrecht und im allgemeinen Verwaltungsrecht
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Eigeninitiative sowie sicheres Auftreten
- Bereitschaft zur Dienstleistung auch außerhalb der regulären Wochenarbeitszeit, u.a. an Wochenenden und in den Abendstunden sowie die Teilnahme an Sitzungen
- regelmäßige Dienstübernahmen am Freitag und Samstag für Eheschließungen
- von Vorteil wäre ein sicherer Umgang mit einschlägiger PC Software insbesondere AntiSta, HSH-Meso und der Kommunalsoftware HKR des Softwareanbieters AB-DATA
- Führerschein Klasse B

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD. Bewerbungen behinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Ihre schriftlichen Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 30.09.2011 an das

Amt Züssow

Der Amtsvorsteher

Zentrale Dienste

Betreff: Bewerbung Standesamt

Dorfstraße 6

17495 Züssow

Bitte beachten Sie, dass die mit der Bewerbung verbundenen Kosten nicht erstattet werden können sowie die Rücksendung Ihrer Unterlagen nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlages nach Abschluss des Verfahrens erfolgt.

Warkus

Amtsvorsteher

Das Amt Züssow stellt zum **01. September 2012** ein:

eine/n Auszubildende/n zur/zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung

Das Amt Züssow ist eine Kommunalverwaltung im Landkreis Ostvorpommern und bietet Ihnen eine fundierte Verwaltungsausbildung im öffentlichen Dienst. Die Ausbildung dauert drei Jahre und wird nach Tarif - TVAöD vergütet. Der berufspraktische Teil der Ausbildung wird in den einzelnen Fachbereichen der Amtsverwaltung durchgeführt. Die schulische Ausbildung erfolgt an der Beruflichen Schule der Universitäts- und Hansestadt Greifswald. Ergänzt wird die Ausbildung durch dienstbegleitende Unterweisungen am Kommunalen Studieninstitut in Greifswald.

Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- mindestens guter Abschluss der Mittleren Reife
- gute Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sozialkunde
- Engagement, Lern- und Leistungsbereitschaft
- freundliches und umsichtiges Auftreten, Kontaktfreudigkeit
- Interesse und Aufgeschlossenheit für verwaltungsorganisatorisches Handeln.

Aussagefähige Bewerbungen mit den letzten zwei Schulzeugnissen richten Sie bitte bis zum 30.09.2011 an:

Amt Züssow

Personal

Kennwort: Ausbildung

Dorfstraße 06

17495 Züssow.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte beachten Sie, dass die mit der Bewerbung verbundenen Kosten nicht erstattet werden können.

Warkus

Amtsvorsteher

Amtliche Bekanntmachungen

Stichwahl am 18.09.2011

Am 18.09.2011 findet in der Zeit von 08:00 - 18:00 Uhr eine Stichwahl (Wahl der Landrätin) statt. Gewählt werden kann in den Wahllokalen, die deren Wählerverzeichnis die Wahlberechtigten bereits für die Wahlen am 04.09.2011 eingetragen waren. Jeder Wahlberechtigte findet die Anschrift seines Wahllokals auf seiner Wahlbenachrichtigungskarte. Die Wahlbenachrichtigungskarten für die Wahlen am 04.09.2011 sind auch zu dieser Wahl mitzubringen. Alle Wahlberechtigten, die für die Wahlen am 04.09.2011 Briefwahlunterlagen beantragt hatten, erhielten für die Stichwahl die Briefwahlunterlagen zugeschickt.

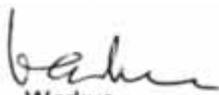
Bekanntmachung des Gemeindevorstandes zur Ergänzungswahl für die Gemeindevertretung in der Gemeinde Bandelin am 16.10.2011

Der Wahlausschuss des Amtes Züssow hat in seiner Sitzung am 10. August 2011 folgende Wahlvorschläge für die Ergänzungswahl für die Gemeindevertretung Bandelin zugelassen, die entsprechend § 21 Landes- und Kommunalwahlgesetz i. V. m. § 27 Landes- und Kommunalwahlordnung bekannt gegeben werden.

Einzelbewerber	Name, Vorname	Geb.jahr	Beruf oder Stand	Anschrift	
Einzelbewerberin Busch	Busch, Susanne	1968	Sachbearbeiterin	17506 Bandelin	Am Kanal 6
Einzelbewerberin Salatzkat	Salatzkat, Christine	1953	Selbstständig	17506 Bandelin	Zu den Eichen 4 A
Einzelbewerber Stüber	Stüber, Ralf	1962	Projektentwickler	17506 Bandelin OT Vargatz	Gützkower Straße 15
Einzelbewerber Wermuth	Wermuth, Dirk	1965	Heilerzieher	17506 Bandelin OT Vargatz	Gützkower Straße 4

Die Bewerber dieser Wahlvorschläge haben keine Erklärungen nach § 16 Abs. 8 LKWG M-V (Unvereinbarkeit Amt und Mandat) abgegeben.

Züssow, den 18.08.2011


Warkus
Wahlleiter

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen

für die Ergänzungswahl für die Gemeindevertretung am 16. Oktober 2011 in der Gemeinde Bandelin

1. Das Wählerverzeichnis zu der oben aufgeführten Wahl für die Gemeinde Bandelin

- wird in der Zeit 26.09.2011 bis 30.09.2011 - während der allgemeinen Öffnungszeiten
(20. bis 16. Tag vor der Wahl) - 3)

vom 26.09.2011 bis 30.09.2011	von 08.00 bis 12:00 Uhr	und
am 27.09.2011	von 13:00 bis 18:00 Uhr	und
am 29.09.2011	von 13:00 bis 16:00 Uhr	

Ort der Einsichtnahme

im Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen.

Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann.

Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Abs. 5 des Landesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für die betreffende Wahl eingetragen ist oder für diese einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis 16. Tag vor der Wahl,

spätestens am

Datum

30.09.2011

bis

12.00

Uhr

den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich unter Angabe der Gründe stellen. Dabei sind Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift anzugeben. Der Antrag ist zu richten an das

Anschrift der Dienststelle

Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Der Antrag auf Berichtigung kann auch abgegeben oder mündlich zur Niederschrift gestellt werden.

3. Wahlberechtigte, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum

24.09.2011

eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

4. Wahlscheine werden bei Erfüllung der wahlrechtlichen Voraussetzungen für die Ergänzungswahl für die Gemeindevertretung Bandelin erteilt.

- 4.1 Wer **einen Wahlschein** für die Ergänzungswahl hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe im **Wahlbezirk des Wahlkreises**

Nr. und Name

Bandelin

oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Wahlscheine zur Wahl erhalten wahlberechtigte Personen auf Antrag.

- 5.1 Eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person erhält auf Antrag einen Wahlschein. Zugleich erhält sie die erforderlichen Unterlagen für die Briefwahl.

- a) für die Ergänzungswahl

- einen **amtlichen Stimmzettel** für die Wahl, für die sie wahlberechtigt ist,
- einen **amtlichen grauen Stimmzettelumschlag** und
- einen **amtlichen gelben Wahlbriefumschlag** mit der Anschrift der Gemeindewahlbehörde.

- 5.2 Eine **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene** wahlberechtigte Person erhält auf Antrag einen Wahlschein, wenn sie nachweist, dass sie aus einem von ihr nicht zu vertretenden Grund

- a) die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 16 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung

bis zum

30.09.2011

versäumt hat,

- b) ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist auf Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung entstanden ist.

- 6.1 Wahlscheine können von **Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind**, bis zum

14. Oktober 2011

12.00 Uhr, bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich oder mündlich (nicht telefonisch)

beantragt werden.

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Wahltag bis 15.00 Uhr gestellt werden.

Auch nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nummer 5.2. Buchstaben a und b angegebenen Gründen Wahlscheine noch am Wahltag bis 15.00 Uhr beantragen.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum zweiten Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, oder am Wahntag bis 15.00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss den unterschriebenen Wahlscheinantrag oder eine **schriftliche Vollmacht** der vertretenen Person vorlegen (§ 19 Absatz 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung).

6.2 Die Aushändigung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur bei Vorlage des unterschriebenen Wahlscheinantrages oder einer schriftlichen Vollmacht der vertretenen Person zulässig. (§ 20 Absatz 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung). Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss die wählende Person den Wahlbrief mit dem Stimmzettel der Kommunalwahl und dem dazugehörigen unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der Gemeindevahlbehörde übersenden, dass er dort spätestens **am Wahntag bis 18.00 Uhr eingeht**.

Ein Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Ein Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Züssow, den 06.09.2011

Die Gemeindevahlbehörde

Barben

Wahlbekanntmachung

1. Am **16. Oktober 2011**

findet die **Ergänzungswahl für die Gemeindevertretung in der Gemeinde Bandelin** statt.

Gewählt werden in der Gemeinde Bandelin die Gemeindevertreter zur Ergänzung der jetzigen Gemeindevertretung.

Die Wahl dauert **von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr**.

2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbereich.

2.1 Gemeinde Bandelin bildet einen Wahlbezirk.

Der Wahlraum wird im

Schulungsgebäude des TÜV Nord Bandelin, Neue Straße 1,
17506 Bandelin,

eingerrichtet.

Hinweis:

Der Wahlraum ist **nicht** barrierefrei zugänglich.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten spätestens am

Datum
24.09.2011

zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die wahlberechtigte Person wählen kann.

3. Das Briefwahlergebnis für die Ergänzungswahl wird zusammen mit dem Urnenwahlergebnis im allgemeinen Wahlbezirk (Wahllokal Bandelin) festgestellt.

4. Jeder Wahlberechtigte kann im Wahllokal in Bandelin wählen, wenn er im Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Den Wahlberechtigten wird empfohlen, zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass mitzubringen, da sie sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen haben.

Jede wahlberechtigte Person erhält für die Ergänzungswahl einen Stimmzettel. Der Stimmzettel muss von der wahlberechtigten Person in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Zur Stimmabgabe bei der Ergänzungswahl ist die Verwendung einer Stimmzettelschablone für Sehbehinderte nicht gegeben. Gemäß § 34 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung können Sehbehinderte eine andere Person, deren Hilfe sie sich bei der Stimmabgabe bedienen wollen, bestimmen. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wahlberechtigten zu beschränken. Hilfspersonen, die auch Mitglied des Wahlvorstandes sein können, sind nach § 2 Absatz 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung zur Geheimhaltung verpflichtet.

4.1 Ergänzungswahl für die Gemeindevertretung

Gewählt wird mit gelben Stimmzetteln. Jedem Wahlberechtigten wird im Wahlraum ein Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wahlberechtigte hat drei Stimmen.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe von Name, Postleitzahl, Wohnort der Bewerbungen der einzelnen Wahlvorschläge, die Bezeichnung der jeweiligen Parteien und Wählergruppen bzw. die Bezeichnung "Einzelbewerber" oder "Einzelbewerberin" und rechts neben jeder Bewerbung drei Kreise für die Kennzeichnung.

Bei Abgabe von mehr als drei Stimmen sind alle abgegebenen Stimmen ungültig.

Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist vom Wahlberechtigten in die Wahlurne zu legen.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk für die Wahl sind öffentlich.

Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wahlberechtigte mit Wahlschein und Briefwahlunterlagen haben nachfolgende Besonderheiten zu beachten.

6.1 Wahlberechtigte, die einen Wahlschein für die Ergänzungswahl haben, können an der Ergänzungswahl für die Gemeindevertretung in dem Wahlbereich, für den der Wahlschein gilt,

- a) durch Stimmabgabe im Wahlbezirk Bandelin (Wahllokal Bandelin) oder
- b) durch Briefwahl

teilnehmen.

6.2 Wer durch Briefwahl wählen will, muss seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht für diese Wahl nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Züssow, den 06.09.2011

Die Gemeindegewahlbehörde

Handschriftliche Unterschrift

Sitzung des Wahlausschusses

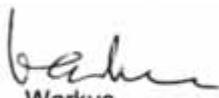
Zur öffentlichen Sitzung des Wahlausschusses des Amtes Züssow möchte ich Sie herzlich einladen.

Termin: **18. Oktober 2011, 19:00 Uhr**
Ort: **Amt Züssow in 17495 Züssow, Dorfstraße 6, Beratungsraum**

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Abstimmung über die Tagesordnung
3. Feststellung des Wahlergebnisses der Ergänzungswahl für die Gemeindevertretung der Gemeinde Bandelin

Der Wahlausschuss verhandelt und entscheidet in öffentlicher Sitzung. Der Zutritt ist jedermann gestattet.


Warkus
Wahleiter

Züssow, den 06.09.2011

Gemeinde Bandelin

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 04.08.2011

Öffentlicher Teil:

Überplanmäßige Ausgabe auf den Haushaltsstellen 77000.52000 (Geräte/Ausrüstung) und 77000.55000 (Unterhaltung Fahrzeuge)

Genehmigung der Eilentscheidung der 1. stellv. Bürgermeisterin vom 07.07.2011

Die Gemeindevertretung Bandelin beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.000,00 EUR auf den Haushaltsstellen 77000.52000 und 77000.55000 und genehmigt die Eilentscheidung der 1. Stellv. Bürgermeisterin vom 07.07.2011.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Erklärung der Gemeinde Bandelin zum Ausbau des Weges Nr. 7 „Weg zum Friedhof in Bandelin“ (ländlicher Wegebau)

Die Gemeinde Bandelin stimmt dem Ausbau des Friedhofsweges in Bandelin durch die Teilnehmergeinschaft zu.

Die Gemeinde übernimmt das Eigentum an diesem Weg, welches ihr durch den Bodenordnungsplan zugeteilt wird (§ 42 Abs. 2 FlurbG).

Die Gemeinde übernimmt die Unterhaltung des Weges vom Tage der Abnahme der Baumaßnahme an.

Die Gemeinde übernimmt den Eigenanteil für die o. g. Maßnahme in bar.

Dieser beträgt nach erster Kostenschätzung **28.000,00 EUR**.

Die Gemeinde sorgt nach dem Ausbau des Weges dafür, dass dieser nur in dem Umfang durch Schwerlastverkehr genutzt wird, wie dies die Tragfähigkeit zulässt.

Der Gemeinde ist bekannt, dass eine nach der Richtlinie für die Förderung der Integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) gewährte Zuwendung erst dann ausgezahlt wird, wenn die erbrachten Leistungen durch bezahlte Rechnungen nachgewiesen sind.

Der Gemeinde stehen die finanziellen Mittel zur Verfügung, um die vollständige Vorfinanzierung der gesamten Maßnahme, für die die Zuwendungsgewährung beantragt wurde, zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Erklärung der Gemeinde Bandelin zum Ausbau des Weges Nr. 8 „Viereck in Bandelin“ (öffentliche Dorferneuerung)

Die Gemeinde Bandelin stimmt dem Ausbau des Vierecks in Bandelin zu.

Die Gemeinde übernimmt das Eigentum an dieser Maßnahme, welches ihr durch den Bodenordnungsplan zugeteilt wird (§ 42 Abs. 2 FlurbG).

Die Gemeinde übernimmt die Unterhaltung der Maßnahme vom Tage der Abnahme der Baumaßnahme an.

Die Gemeinde übernimmt den Eigenanteil für die o. g. Maßnahme in bar.

Dieser beträgt nach erster Kostenschätzung **66.000,00 EUR**.

Die Gemeinde sorgt nach dem Ausbau der Maßnahme dafür, dass diese nur in dem Umfang durch Schwerlastverkehr genutzt wird, wie dies die Tragfähigkeit zulässt.

Der Gemeinde ist bekannt, dass eine nach der Richtlinie für die Förderung der Integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) gewährte Zuwendung erst dann ausgezahlt wird, wenn die erbrachten Leistungen durch bezahlte Rechnungen nachgewiesen sind.

Der Gemeinde stehen die finanziellen Mittel zur Verfügung, um die vollständige Vorfinanzierung der gesamten Maßnahme, für die die Zuwendungsgewährung beantragt wurde, zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Abschluss eines Gas-Wegenutzungsvertrages mit der Tyczka Totalgaz GmbH

Die Gemeinde Bandelin beschließt den Abschluss eines Gas-Wegenutzungsvertrages mit der Tyczka Totalgaz GmbH. Vertragsbeginn ist der 30.11.2011, Vertragsende: 31.12.2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nichtöffentlicher Teil

Rückabwicklung des Grundstückskaufvertrages zwischen der Gemeinde Bandelin und einem Bürger

Stadt Gützkow

Beschlüsse der Stadtvertretung vom 25.08.2011

Öffentlicher Teil:

Abschluss eines Energie-Wegenutzungsvertrages mit der E.ON edis AG zum 01.01.2013

Die Stadt Gützkow beschließt den Abschluss eines Strom-Nutzungsvertrages mit der E.ON edis AG zum 01.01.2013 mit einer Laufzeit von 10 Jahren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

Antrag nach § 127 Abs. 5 KV M-V zur Rückübertragung der Gesellschafteranteile an der Wasserwerke Greifswald GmbH durch die Stadt Gützkow, die Gemeinde Bandelin, Kölzin und Gribow vom Amt Züssow

Die Stadt Gützkow beantragt die Rückübertragung ihrer Gesellschafteranteile von 3,77 % an den Stadtwerken Greifswald vom Amt Züssow.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

Nichtöffentlicher Teil

- **Antrag auf Erhöhung des Geldbetrages bei der Vergabe von Reparaturen**
- **Beschluss zur Auftragsvergabe**
Los 2: Errichtung Regenrückhaltebecken in der Triftstraße in Gützkow
 Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 11.08.2011

Gemeinde Karlsburg

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Karlsburg für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund des § 50 Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 04.07.2011 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushalt werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. im Verwaltungs-				
haushalt				
die Einnahmen	15.500	-	986.400	1.001.900
die Ausgaben	23.900	-	1.168.300	1.192.200

Mit dem Nachtragshaushalt werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher	
	EUR	EUR	EUR	EUR
2. im Vermögens-				
haushalt				
die Einnahmen	-	-	213.500	213.500
die Ausgaben	-	-	213.500	213.500

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

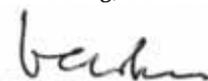
1. der Gesamtbetrag der Kredite
 von bisher (unverändert) auf - EUR
 - EUR
 davon zum Zweck der Umschuldung
 von bisher (unverändert) auf - EUR
 - EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
 von bisher (unverändert) auf - EUR
 - EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite
 von bisher 98.000,00 EUR
 auf 187.900,00 EUR

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuer werden wie folgt geändert:

Steuerart	gegenüber bisher v. H.	auf nunmehr v. H.
unverändert		

Karlsburg, den 04.08.2011


 Warkus
 Bürgermeister

Durch die Landrätin des Landkreises Ostvorpommern als untere Rechtsaufsichtsbehörde wurden am 13.07.2011 der Stellenplan sowie der festgesetzte Höchstbetrag des Kassenkredites genehmigt.

Bekannt gemacht am 14.09.2011 im Züssower Amtsblatt Nr. 09/2011

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Karlsburg für das Haushaltsjahr 2011 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und kann zusammen mit den Anlagen innerhalb des folgenden Monats auf die Bekanntmachung zu den Geschäftszeiten von jedermann im Amt Züssow, Bürgerbüro Ziethen Dorfstr. 68 a, eingesehen werden.


 Warkus
 Bürgermeister

Gemeinde Lühmannsdorf

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 31.08.2011

Öffentlicher Teil:

Gemeindliches Einvernehmen zum Leistungsvertrag nach § 16 KiföG M-V vom 01.01.2011 bis 31.12.2011 für die Kindertagesstätte „Benjamin“ in Lühmannsdorf - Genehmigung der Eilentscheidung vom 12.07.2011

Die Gemeindevertretung Lühmannsdorf erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Leistungsvertrag nach § 16 KiföG M-V vom 01.01.2011 bis 31.12.2011 für die Kindertagesstätte „Benjamin“ in Lühmannsdorf.

Die Bürgermeisterin hat am 12.07.2011 eine Eilentscheidung getroffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Abschluss eines Gas-Wegenutzungsvertrages mit der Gasversorgung Vorpommern

Die Gemeinde Lühmannsdorf beschließt den Abschluss eines Gas-Wegenutzungsvertrages mit der Gasversorgung Vorpommern GmbH zum 01.09.2011 mit einer Laufzeit von 20 Jahren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Überplanmäßige Ausgabe Grundstückserwerb (Haushaltsstellen 88 000 93200)

Die Gemeindevertretung Lühmannsdorf beschließt die überplanmäßige Ausgabe von 5.000 EUR auf der Haushaltsstelle 88 000 93200 durch Einsparung auf der Haushaltsstelle 63 000 96500.

Die Bürgermeisterin hat hierzu am 04.08.2011 eine Eilentscheidung getroffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nichtöffentlicher Teil

- Bauantrag
- Bauantrag
- Personalangelegenheit
- Nutzungsvertrag
- Ergebnisse der Überprüfungen der Mitglieder der Gemeindevertretung auf eine Tätigkeit für das ehemalige Ministerium für Staatssicherheit

Gemeinde Murchin

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 25.08.2011

Öffentlicher Teil:

Stellungnahme als Nachbargemeinde zur 1. Ergänzung des Flächennutzungsplanes für die Biogasanlage in Welzin

Die Gemeinde Murchin hat keine Anregungen und Hinweise zur 1. Ergänzung des Flächennutzungsplanes für die Biogasanlage in Welzin der Stadt Usedom.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Stellungnahme als Nachbargemeinde zum B-Plan Nr. 13 „Am alten Güterbahnhof“ der Stadt Usedom

Die Gemeinde Murchin hat keine Anregungen und Hinweise zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 13 „Am alten Güterbahnhof“ der Stadt Usedom.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Erhöhung des Pachtzinses für Gärten und Garagen in der Gemeinde Murchin

Die Gemeindevertretung beschließt die Erhöhung des Pachtzinses für Gärten und Garagen auf gemeindeeigenen Grundstücken ab 01.01.2012 wie folgt:

Für Gärten beträgt der jährliche Pachtzins 0,10 EUR/qm.

Für Garagen beträgt der jährliche Pacht- oder Mietzins 61,36 EUR.

Vom Fachbereich Bau- und Grundstücksmanagement werden die Vertragsänderungen spätestens im September 2011 an die Pächter gesandt, um die dreimonatige Ankündigungsfrist einzuhalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Abberufung eines Mitgliedes des Amtsausschusses mit Wirkung vom 01.01.2012

Erläuterung zum Beschluss:

Auf der Grundlage der zum 05.09.2011 inkrafttretenden Kommunalverfassung M-V muss der Amtsausschuss des Amtes Züssow mit Wirkung vom 01.01.2012 in Größe und Zusammensetzung verändert werden. Die Anzahl der Mitglieder muss für einzelne Gemeinden des Amtsbereiches, u. a. auch für Murchin, reduziert werden. Zukünftig wird die Gemeinde Murchin im Amtsausschuss nur vom Bürgermeister, statt bisher auch von einem weiteren Mitglied vertreten sein. Aus diesem Grund hat die Gemeindevertretung den gewählten Vertreter der Gemeinde Murchin abzurufen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Murchin beruft das weitere Mitglied im Amtsausschuss

Jan Poleske

und seinen Stellvertreter

Peter Dinse

mit Wirkung vom 01.01.2012 ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

Überplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltsstelle 67500.54300 - Winterdienst

Die Gemeindevertretung Murchin beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 7.000,00 EUR auf der Haushaltsstelle 67500.54300 (Winterdienst)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nichtöffentlicher Teil

- **Beschluss zur Auftragsvergabe - Baumfällungen in Murchin und Relzow**
- **Bauantrag**

Tag der offenen Tür

Das neue Schuljahr steckt noch in seinen Kinderschuhen. Während sich die ABC-Schützen mit den ersten Buchstaben und Zahlen vertraut machen, denken wir bereits an die Schulanfänger für das Jahr 2012.

Am Samstag, d. 08.10.2011 ist es wieder so weit. Wir laden alle interessierten Eltern und vor allem deren Kinder in der Zeit von 09:30 bis 12:00 Uhr zu einem Kennenlerntag in die Schule Schlatkow ein.

Die Gäste erwartet ein buntes Programm. Außerdem erhalten Sie wichtige Informationen zur inhaltlichen Ausrichtung bzw. zu organisatorischen Abläufen unserer Einrichtung. Des Weiteren haben Sie an diesem Tag die Möglichkeit, ihre Kinder anzumelden. Dazu bringen Sie bitte die Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Kollegium der Grundschule Schlatkow

Grundschule Züssow

Tag der offenen Tür in der Grundschule Züssow

Am 17.9.2011 von 10:00 bis 12:00 Uhr öffnet die Grundschule Züssow die Türen und erwartet ihre Gäste.

Auf dem vom Schulförderverein organisierten Schülerbasar können Spielsachen, Bücher, Gebasteltes und vieles mehr ver- und gekauft werden. Wir wünschen uns dafür eine rege Beteiligung. An diesem Tag stellen sich auch die AGs vor, die an unserer Schule aktiv sind. Dazu gehören: Tanzen, Schach, Musikschule „Fröhlich“ und Yoga. Nach dem Stöbern und Schauen hat jeder die Möglichkeit, sich an unserem Kuchenbasar bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee/Schorle zu erholen. Herzlich willkommen!

Der Schulförderverein

sowie die Lehrer der Grundschule Züssow

Kulturnachrichten



Gemeinde Bandelin: Feuerwehrfest

Auf unserem diesjährigen Feuerwehrfest am 24.09.2011 bieten wir allen Interessenten die Möglichkeit, sich mit ihren Informations- und Verkaufsständen zu präsentieren (bitte keine Wahlwerbung).

Wir würden uns über die Beteiligung von Vereinen und Gewerbetreibenden freuen, die damit zur Bereicherung des Festes beitragen.

Absprachen und Informationen mit dem Wehrführer Mando Eisenbeis, Telefon: 0160 6737114.

Gemeinde Bandelin, Jana von Behren



**Bandeliner
Feuerwehrrfest**

10 Jahre Jugendwehr 85 Jahre FFW Bandelin

am 24.09.2011
ab 10.00 Uhr im Heckenweg

10.00 - 12.00 Uhr: Feuerwehr -
geschicklichkeits- und Wissensquiz für Kids

ab 14.00 Uhr: buntes Programm mit Musik &
Gesang, Ehrungen und Preisverleihung

Nachmittags: Hüpfburg, Basteln, Schminken,
Wettspiele, Kutschfahrten u.z.m.

Verpflegung: Pute & Gegrilltes, Getränke &
frisch Gezapftes, Kaffee & Kuchen

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Gützkow und umliegender Gemeinden, sehr geehrte Gäste!

Zu folgenden Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen und wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Veranstaltungstermine für Gützkow im Oktober 2011

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
03.10.	Tag der Deutschen Einheit/Hasenberg	
02.10.	Abpaddeln mit anschließendem Kanuverein Lagerfeuer und Grillwurst auf dem Kanuvereinsgelände	
08.10.	Oktoberfest des GCC 1986 e. V./Festwiese	GCC 1986 e. V.

Information an die Vereine der Stadt Gützkow und umliegender Gemeinden

Zum Jahresabschluss ist eine Zusammenkunft aller Vereinsvorsitzenden mit dem Kulturausschuss der Stadt Gützkow geplant. Nach der positiven Resonanz auf die Zusammenkunft im Frühjahr diesen Jahres, möchten wir dies gern wiederholen, um über positive und negative Aspekte der vergangenen Monate zu diskutieren, die Zusammenarbeit zu optimieren und eine Vorabplanung für die Termine des Jahres 2012 zu erstellen. Über eine rege Teilnahme und intensive Gespräche würden wir uns sehr freuen. Der genaue Termin wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Dana Müller

Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Bildung, Sport
und Soziales der Stadt Gützkow

Ein Wochenende voller Sonnenschein - und der GCC wird ein Campingverein

Pünktlich zum geplanten Zeltwochenende der Funkengarden vom 19. bis 21. August 2011 kam es nach wochenlangen Regengüssen zu einem „Sonnenscheinwetter“, worüber wir natürlich sehr froh waren. Auf dem Gelände des Jugendklubs, wo sich auch unser Vereinshaus befindet, waren die Zelte rasch aufgebaut, anschließend noch schnell einräumen und schon war alles erledigt. Abends wurde die Feuerschale angezündet und jeder konnte seine Bratwurst am Stock selbst grillen. Der Knüppelkuchen danach war nicht nur für die Funken ein „Leckerbissen“, nein auch wir Erwachsenen naschten reichlich davon. Das mit Scheinwerfern ausgeleuchtete Volleyballfeld verwandelte sich in ein „Wikinger-Schachbrett“ und die Kinder konnten deutlich besser treffen als die Erwachsenen. Bei einigen Erwachsenen musste man sich förmlich hinter die Bäume verkriechen, um nicht umgeworfen zu werden, nicht Ilka? Nach diesem Trubel und einer anstrengenden ersten Schulwoche war bald Ruhe in unseren Zelten. Am nächsten Morgen herrschte schon vor dem Frühstück eine hektische Unruhe, denn heute hieß es für alle: wir gehen auf große Seefahrt - also genauer gesagt, wir stürmen mit Kanus die Peene. Einige von uns hatten großen Respekt und mussten regelrecht „überredet“ werden, um mitzufahren -besonders die Funkentrainer. Doch wer Trainer sein will, muss auch Vorbild sein. Als wir mit unseren Fahrrädern beim Kanugelände ankamen, warteten Olaf und Astrid vom Kanuverein schon auf uns und nachdem



Gützkower Carneval Club 1986 e.V.

Oktoberfest
am 08. Oktober 2011

von 12.00 bis 02.00 Uhr
im Festzelt an der Peenetal-Schule Gützkow

Einmalherster Herzbuben
DAS ORIGINAL

Kinderunterhaltung
u.a. mit Hüpfburg, Feuershow
Kutschfahrten & Ponyreiten

**Blasmusik &
„Elmenhorster Herzbuben“**

Zweite Amtsberg & 2 PS

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Am Abend zu Gast
Sabine Amtsberg & 2 PS

In Zusammenarbeit mit den Gützkower Vereinen
www.GCC-1986.de

alle Schwimmwesten angelegt waren, hieß es bei Hochwasser: Rutsch ab in die Swinow. Glücklicherweise fiel keiner ins Wasser und die ersten Meter ging es auch sehr schnell - der starke Wind wehte von hinten. Auf der Peene dann konnte jeder zeigen, wie durchtrainiert er wirklich ist und der Wind war teilweise so stark, dass einige schnell ans Aufgeben dachten. Doch mit ein bisschen Motivation und Motorhilfe schafften es alle bis zum Ziel. Zurück ging die Bootspartie mit lautem Gesang bis in den Kiessee bei Kagenow, wo schon das Grillfleisch bruzelte und alle kräftig reinhauten. Dann wurde gespielt und gebadet - bis ER dann überraschenderweise vorbeischaute - nämlich Neptun persönlich. Einige der Kleinen (siebenjährigen) waren so geschockt, dass sie schreiend oder erstarrt auf den Handtüchern verharrten und sich wünschten, dass endlich alles vorbei wäre. Toni war der erste Mutige und erhielt seine Taufe. Weiter ging es mit Freya, die gar nicht genug bekommen konnte und auch einige größere Funken waren tapfer. Andere dagegen meinten, den Acker erstürmen zu müssen, um nicht getauft zu werden, doch zum Schluss haben alle ihr Fett - äh ihr Wasser abgekriegt und wer ganz doll zickt, fällt eben aus Versehen in den See. Zurück ging es dann wieder mit den Kanus und beim Kanugelände warteten dann Kaffee, Brause und Säfte sowie leckere frisch gebackene Waffeln. Nachdem wir uns gestärkt hatten, ging es heim zu unserer Zeltburg und dort wartete Raiko schon, denn er war verantwortlich fürs Abendbrot. Alle gemeinsam schnippelten dann die Zutaten und schon köchelte eine deftige Kesselsuppe im Topf. Die war so lecker, dass sie auch komplett aufgegessen wurde und Raiko meinte: „Das hat vor Euch noch keiner geschafft“. Abends fand ein fesselndes Volleyballspiel statt und langsam wurde es dunkel und gruselig im Park zu Gützkow - die Geister waren unterwegs. Natürlich zogen wir wagemutig los, um diese zu verjagen - nur leider verjagten diese auch einige von uns. Der erste Mutige gab schon im Hohlweg auf - wohl geschockt von den Geräuschen oder doch von meiner Mitteilung des naheliegenden früheren Friedhofs? Auch ein weiterer Geisterjäger strich die Segel an der „Grabkapelle“, nachdem die Geister scharenweise von der Mauer stürzten und das Gebüsch lebte. Oder, war es der kopflose Reiter; der ihn vertrieb? Auf dem Rückweg regnete es dann unerwartet Wasserbomben und ich möchte mich auf diesem Wege für die laut quietschende nächtliche Ruhestörung entschuldigen - aber es ging nicht anders und hat allen sehr viel Spaß gemacht. Am nächsten Morgen war dann ein gemütliches Abschlussfrühstück angesagt und schon wurde abgebaut. Ein tolles Zeltwochenende mit schönem Sonnenscheinwetter ging zu Ende und schon jetzt denken wir darüber nach, was wir im nächsten Jahr machen können.

Damit so etwas für uns möglich ist, hatten wir natürlich wieder einige Helfer und ich möchte mich recht herzlich bedanken bei Olaf und Astrid, die uns kanutechnisch betreuten, bei Neptunus Hansi für den tollen Einsatz, bei Raiko für das leckere Essen, bei unseren großen Funken für den Geistereinsatz, bei allen teilnehmenden Erwachsenen für die geleistete Arbeit (die natürlich auch Spaß macht) und bei Mücke. DANKESCHÖN

Ein herzliches Dankeschön für die tolle Paddeltour am 20. August 2011 geht an den Kanuverein Gützkow. Vielen Dank, dass wir die Möglichkeit hatten diese Tour zu machen.

Info in eigener Sache: Wir sind auf der Suche nach Minifunken im Alter von 7 bis 12 Jahren. Bitte melden unter Tel. 038353 51484 (Frau Reinholz) oder 038353 244 (Frau Präkels). Übrigens, unser Oktoberfest findet dieses Jahr am 8. Oktober 2011 im großen Festzelt auf dem Platz zwischen der Peenetal-Schule und dem Schlecker statt. Wir rechnen mit Euch und hoffen natürlich auch auf schönes Wetter.

Bis dahin mit karnevalistischen Grüßen

Eure Zeremonienmeisterin Kathrin Präkels
(www.ggc-1986.de)

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Karlsburg lädt zu folgenden Veranstaltungen ein

Mittwoch, 21. September „Karlsburg und das Institut von 1945 bis 1970“

gestaltet durch Herrn Peter Wulfert, Beginn: 14:30 Uhr im Senioren-Clubraum

Mittwoch, 05. Oktober

3. Geburtstagsrunde 2011 mit kleinem Programm und Kaffeetafel (auf persönliche Einladung)

Samstag, 08. Oktober

Scheunenfest in der Torgelower Stadthalle mit „Captain Cook“ und seinen singenden Saxophonen

Vereinsfest mit vielen Überraschungen

Preis pro Person: 25 Euro (für Busfahrt, Programm, Kaffee und Kuchen, Tanz und Abendimbiss)

(bitte **Kaffeegedeck mitbringen**)

Anmeldung und Bezahlung bis 28. September 2011 bei Frau Barnscheidt, Tel.: 6239

Jeden Mittwoch Seniorentreff bei Spiel und Spaß im Senioren-Clubraum.

Beginn: 14:30 Uhr

Ab 5. September wieder montags von 14:00 - 15:00 Seniorensport in der Sporthalle Karlsburg.

Mitglieder und Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

V. Barnscheidt

Karlsruher Konzerte



Freitag, den 14. Oktober 2011, 19.30 Uhr
Schloß Karlsburg, Barocksaal

Klavierkonzert
Lucy Jarnach (Cuxhaven)
- Pianistin -

W.A.Mozart - Sonate c-moll, KV 457
L.v.Beethoven - Sonate f-moll, op.57
"Appassionata"

M.Ravel - Gaspard de la nuit
B.Bartok - Im Freien

Karten an der Abendkasse (6 Euro)
Förderverein Kultur Karlsburg e.V. - Tel. 038355-61382
Die Veranstaltung wird gefördert von:
Landkreis Ostvorpommern, Gemeinde Karlsburg, Service Team 98 Karlsburg,

Vereinsversammlung des Kultur- und Freizeitvereins Ranzin e. V.

am: Donnerstag, den 29.09.2011
um: 19:00 Uhr
im Gemeindezentrum Ranzin

Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 3 Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- TOP 4 Bericht zum Kassenstand
- TOP 5 Aussprache zu den Berichten
- TOP 6 Mitgliedschaft/Beitragszahlungen
- TOP 7 Wahl des Wahlleiters
- TOP 8 Entlastung des alten Vorstandes
- TOP 9 Wahl des neuen Vorstandes
- TOP 10 Wahl der Kassenprüfer
- TOP 11 Konstitution des neuen Vorstandes
- TOP 12 Veranstaltungen 2012
- TOP 13 Satzung
- TOP 14 Sonstiges
- TOP 15 Schlusswort

Erntefest 

am 1. Oktober 2011
um 20:00 Uhr
Einlass: 19:30 Uhr

im Gemeindezentrum Ranzin
mit Schwein am Spieß, Bier vom Fass
und einer Tombola.

Eintritt nur 2,- €

Kartenvorverkauf bei:

Martina Tesch, Ranzin	Tel. 038355
12761	
Martina Jürgens, Züssow	Tel. 038355
12462	

Kirchennachrichten

Nachrichten der Kirchengemeinden Groß Bünzow-Schlatkow-Ziethen

Ernte des Lebens?

„Das war's nun. Das war das ganze Leben?!?“ Jeder Mensch, der am Leben der Dorfgemeinschaft, zu der er gehört, intensiv teilnimmt, wird sich hin und wieder diese Frage stellen.

Manchmal kann sie sich gar bohrend hineinfressen als eine Lebensfrage, die uns für eine gewisse Zeit einfach nicht mehr loslassen will. „Das soll nun das ganze Leben gewesen sein?!? - Und wofür? - So viel Arbeit, so viel Mühe, so viel Kraftaufwand, so viel investierte Liebe!“

Diese Frage kann uns immer dann gleichsam entgegenspringen, wenn irgendeine Lebensstation erreicht wird, bei der auf alles Gewesene eines oder mehrerer Menschenleben bewusst geschaut wird. Das können all die Dinge sein, die wir gemeinsam begehnen.

- Nein, es geht definitiv nicht ausschließlich um Beerdigungen. Zum Glück... Das kann ein 40. Geburtstag sein, bei dem die beste Freundin ein wunderschönes und aufwendig gedichtetes Lied für das Geburtstagskind zum Besten gibt oder zwei fünfzigste Geburtstage eines Ehepaares, dessen Töchter mit Elan und Phantasie das gesamte Leben dieser beiden Revue passieren lassen mit Gesang und Tanzdarbietungen voller Emotionen oder was auch immer. Das kann die Traured eines Pfarrers oder einer Pfarrerin sein, die in wenigen Minuten einen Durchmarsch durch etliche wichtige Jahre zweier Menschen bewerkstelligen soll.

Jetzt, wo Ernte in unserem landwirtschaftlichen Arbeitssektor eine immens große Rolle gespielt hat und weiter spielt, wo sich Erntefeste ankündigen und auch unser kirchliches Erntedankfest seine Schatten vorauswirft, da passt es schon gut, wenn auch wir selbst immer mal ein wenig Resümee ziehen. Unser eigenes Leben betrachten und darüber ins Grübeln kommen oder erschrecken oder uns freuen, wie es damit so steht.

Wir können hoffentlich über das eine oder das andere positiv Bilanz ziehen und uns daran freuen, dass etwas Wichtiges gut gelaufen ist in unserem Leben. Wir können uns hoffentlich freuen - an der „Ernteausschüttung“ unseres kleinen Lebens - ob Partner/Partnerin, Kind/Kinder, Job, Haus, Garten - was Ihnen auch immer dazu einfallen mag. Wir können hoffentlich auch Dinge entdecken, an denen wir weiter arbeiten und die wir zukünftig noch bewerkstelligen wollen. Noch in der Zukunft liegende „Erntefrüchte“ können unserem Leben Motivation und Ziele geben.



Erntefrüchte des Lebens?

Und ob es eine angesehene Ministerialrätin ist, die in unseren Kirchenbüchern wichtige Daten ihrer Familie recherchiert oder ein bescheidenes Ehepaar aus unserer eigenen Kirchengemeinde, das ein hohes, rundes Ehejubiläum miteinander begeht und in diesem Zusammenhang auf ein Resümee des bisherigen Lebens gestoßen wird, worauf in der Regel fröhlich mit geistigen Getränken angestoßen wird. Die Ernte unseres Lebens, unseres Menschenlebens kommt uns in der Regel immer sehr klein und übersichtlich vor. Teilweise glatt ernüchternd. Selbst, wenn es um sieben gut geratene Kinder oder einen wichtigen Arbeitsplatz geht.

Eine gnädig bestaunte „Lebenserte“ wünsche ich Ihnen/euch allen sehr herzlich

Andreas Pense-Himstedt

Pastor

Gottesdienste

Wann	Name	Kirche	Zeit	Besonderheit
18.09.	13. So. n. Tr.	Rubkow	09:00	
18.09.	13. So. n. Tr.	Groß Bünzow	10:30	mit diamantener Hochzeit
18.09.	13. So. n. Tr.	Schlatkow	14:00	
24.09.	Trauung	Ziethen	15:00	Hochzeit mit Chor
25.09.	14. So. n. Tr.	Ziethen	10:00	
25.09.	14. So. n. Tr.	Quilow	11:15	
02.10.	Erntedank	Ziethen	10:00	musikalisch gestalteter Festgottes- dienst
02.10.	Erntedank	Schlatkow	14:00	Festgottes- dienst mit Singkreis und Posaunenchor
08.10.	Orgelwieder- einweihung	Groß Bünzow	14:00	Festgottes- dienst
09.10.	16. So. n. Tr.	Ziethen	10:00	
09.10.	16. So. n. Tr.	Quilow	11:15	

Festgottesdienst zur Orgelwiedereinweihung

Am Sonnabend, dem **08. Oktober 2011** feiern wir die Fertigstellung der Sanierung unserer Buchholzzorgel in Groß Bünzow, einer unserer fünf Orgeln unseres Kirchspiels. Um 14:00 Uhr sind alle kirchlichen und kommunalen Gemeindeglieder aller Gemeindeteile ganz herzlich eingeladen zu einem Festgottesdienst, mit - selbstverständlich - wunderbarer Orgelmusik - aber auch fröhlichem Gesang und feierlicher Posaunenmusik.

Anschließend lädt eine zünftige Kaffeetafel im Festzelt zum Stärken und zum Austausch ein, um etwa um 16:00 Uhr dann gutgelaunt eine Orgelvorführung mit Konzert miterleben zu können. Fühlen Sie sich **alle** sehr herzlich eingeladen!!!

Gemeindeguppen

Kirchenchor Ziethen

Der Chor der Kirchengemeinde probt montags im Gemeindehaus in Ziethen von 19:00 - 20:30 Uhr. Unter der Leitung von Clemens Kolkwitz. Wieder ab dem 19.09.2011! Infos zum 12.09. tel./mündl. gerne nach Bedarf beim Pfarramt oder beim Küster.

Singkreis & Bläser Groß Bünzow

Jeden Dienstag treffen sich Bläserinnen u. Bläser um 18:00 Uhr, Sängerinnen u. Sänger um 19:30 Uhr in den Gemeinderäumen des Pfarrhauses Groß Bünzow. Beide Gruppen leitet Renate Parakenings.

Kinderkirche

Der nächste Termin mit Diakon Eckard Buntrock ist Samstag, 17.09.2011 von 09:00 - 11:30 Uhr im Ziethener Gemeindehaus!

Konfirmandenarbeit

Unser nächster Termin ist Montag, 19.09.2011 von 17:00 - 18:30 Uhr. Der Ort wird bekanntgegeben.

Gemeindenachmittag

Am Montag, 26.09.2011 um 14:30 Uhr treffen wir uns zu unserem Gemeindenachmittag in Rubkow im Küsterhaus!

Infos

Gemeindekirchgeld

Um die Lasten unserer Kirchengemeinde gemeinsam tragen zu können, bitten wir ganz freundlich um ein jährliches Gemeindekirchgeld in Höhe von 20,00 EUR. Sie können das Gemeindekirchgeld auf das unten genannte Konto einzahlen. **Ganz herzlichen Dank im Voraus!**

für Ziethen: Im Jahre 2011 sammeln wir weiterhin für die Restaurierung der **Orgeln in Ziethen und Quilow**.

für Groß Bünzow: Im Jahre 2011 sammeln wir für die Abschlussarbeiten der Restaurierung der **Orgel in Groß Bünzow**.

Wirtschaftsgebühren für die Friedhöfe

Die Friedhofsordnung sieht für jede Grabstelle jährlich zu entrichtende Gebühren für den Friedhofsunterhalt in Höhe von aktuell 6,13 EUR vor.

Diese sind für den laufenden Unterhalt der Friedhöfe dringend erforderlich! Wir bitten freundlich um Überweisung auf das weiter unten genannte Konto.

Friedhofsverwaltung: Tel. 03971 242033, Karin und Horst Janot

aktuelle Erreichbarkeit

Sprechstunde im Ziethener Pfarrbüro ist **mittwochs von 15:00 - 17:00 Uhr**

Pfr. Andreas Pense-Himstedt ist erreichbar unter **039724 22493** in Groß Bünzow **03971 210613** auch in Ziethen **0151 11118201** per Handy
ziethen@kirchenkreis-greifswald.de
gross-buenzow@kirchenkreis-greifswald.de

Homepage

Die Web-Adresse unserer Kirchengemeinden wird fortwährend aktualisiert. Surfen Sie doch mal rein!
<http://www.kirche-buenzow-ziethen.de.vu>

Küster/Küsterinnen:

039724 22560	Fred Brummund	Groß Bünzow
039724 23636	Heike Krüger	Klein Bünzow
039724 22860	Hannelore Chalas	Rubkow
039724 20048	Ricarda Müller	Schlatkow
03971 210531	Gerhard Swiontek	Ziethen/Quilow

Friedhofsverwaltung:

03971 242033 Karin und Horst Janot [Zarrentin]

Konto Ziethen:

Ev. Kirchengemeinde Ziethen-Quilow
Sparkasse Vorpommern
BLZ: 15050500, Kto.-Nr.: 430000685

Konto Groß Bünzow:

Ev. Kirchengemeinde Groß Bünzow-Schlatkow
Volks- & Raiffeisenbank eG
BLZ: 15061638, Kto.-Nr.: 2152231

Herzlichen Dank!

DER KIRCHENBOTE

KIRCHLICHE NACHRICHTEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE ST. NICOLAI GÜTZKOW

9. Jhrg. Nr. 114

August / September 2011

Spruch für den Monat September

Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.

Matthäus-Evangelium 18,20

Bekenntnis

Jesus Christus ist das Licht der ganzen Welt. Ihm vertrauen wir. Er bestimmt unser Leben. Er tilgt unsere Schuld. Was vergangen, soll die Zukunft nicht verdunkeln. Andern werden wir nun auch Raum zu neuem Leben schaffen. Er schließt Frieden und macht uns bereit, Frieden in die Welt zu bringen.

Seine Liebe macht uns fähig, dass wir auch den anderen lieben, nicht mehr fürchten, nicht mehr hassen. Er hat sich für alle eingesetzt. Keine Grenze kann uns hindern, dass wir neu den anderen suchen. So wächst Einheit seiner Kirche, seiner Welt. Er gibt seinen Geist, und wir wagen, neue Wege zu beschreiten. **Peter Gleis**



Zwei Touristen in einer armenischen Seitenkapelle der Jerusalemer Grabeskirche.

Wo zwanzig oder dreißig...



...zum Gottesdienst versammelt sind, wie hier in der Cafeteria des Gützkower Nicolai-Heims, da kommt die Gegenwart des lebendigen Gottes zur Sprache: im Bitten oder im Danken, im Loben oder im Klagen.



Die Seiten des Gesangbuchs sind sehr dünn. Da tut es gut, wenn jemand beim Aufschlagen der Lieder hilft.

Pastor Jeromin wäre froh wenn so regelmäßig wie im Nicolaiheim bei den „normalen“ Sonntagsgottesdiensten in Gützkow, Kölzin und Behrenhoff so viele Gottesdienstbesucher wären. Seit über fünfzehn Jahren versammeln sich, meist am zweiten Freitag im Monat, um die dreißig Frauen und Männer in der Cafeteria zum Gottesdienst. Da treffen sich die ehemalige Katechetin von der Insel Rügen und die Frau, die lange Jahre im Kirchenverwaltungsamt gearbeitet hat, mit der Gützkowerin, die früher im Gemeindegemeinderat mitgewirkt, deren Mann das Kirchenarchiv katalogisierte oder deren Vater die Kirchenbänke umge-

baut hat. Für sie ist der Gottesdienst geistliche Heimat geblieben, für andere ist er es im Nicolaiheim geworden.



Unter dem Bild des Namenspatrons, des Heiligen Nicolaus, aus dem Kirchenfenster der Gützkower Stadtkirche.

Ev. Pfarramt, St. Nicolai,
Kirchstr. 11, 17506 Gützkow
Tel: 038353-251, Fax: 038353-66947
e-mail: ev.pfarramt@guetzkow.de
Home: <http://www.kirche-guetzkow.de>
Büro-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰ Uhr
Kantorei St. Nicolai Gützkow
K. Kühne-Schnittler, Tel: 03834-500079
katharina@katharinakuehne.de

Neuer Vikar



Vikar Christof Rau

Ich heiße Christof Rau und bin ab September Vikar in Ihrer Gemeinde. Zunächst werde ich bis März mein Schulvikariat in der Regionalschule „Peenetal“ absolvieren. Dann werde ich alle Bereiche der Gemeindefarbeit durchlaufen und Ihnen hoffentlich recht häufig begegnen. Geboren und aufgewachsen bin ich in Oberhausen im Ruhrgebiet. Zwei Jahre Studium in Greifswald haben mich Pommern kennen und schätzen gelehrt. Daher haben meine Frau und ich uns entschieden, hier zu leben und zu arbeiten. So bin ich im März dieses Jahres nach meiner Examenzeit aus Heidelberg wieder zurückgekehrt. Die letzten fünf Monate habe ich im Kirchenkreis Greifswald in der „Schulkooperativen Arbeit“ und zusätzlich in einem Vermessungsbüro gearbeitet. Den Großteil meiner Freizeit verbringe ich mit Menschen jeder Altersklasse. Ich mag es zuzuhören und zu reden. Sport und Lesen sind mir wich-

tig. Ich bin sehr gespannt auf die Begegnungen mit Ihnen. Mit Ihnen gemeinsam auf dem Weg des Glaubens unterwegs zu sein. Zu feiern, zu hinterfragen, zu erleben, zu helfen.

Ihr Christof Rau

Kinderkleidermarkt

Die Frauen der Mutter- und Kindgruppen unserer Kirchengemeinde bereiten wieder einen Kinderkleidermarkt im Pfarrhaus vor. Dazu können am Freitag, den 30.09., von 9.⁰⁰-19.⁰⁰ Uhr Kindersachen für die Herbst- und Wintersaison gebracht werden. Am Sonnabend, den 01. Oktober, zwischen 9.⁰⁰ und 12.⁰⁰ Uhr findet der Verkauf statt. Am Dienstag, den 04.10., müssen die nicht verkauften Sachen abgeholt werden.

Schnupperstunde

Die Kinder der ersten Klassenstufe sind am Freitag, den 7. Oktober um 15.00 Uhr, zusammen mit ihren Eltern, Großeltern oder Geschwistern, zu einem Schnuppernachmittag ins Gützkower Pfarrhaus eingeladen. „Nicoläuse“- ist das eine Kinderstunde oder Christenlehre? Was die ABC-Schützen in unserer Kirchengemeinde an Interessantem, Spannendem und Unterhaltsamen erwartet, soll in dieser Schnupperstunde vorgestellt werden.

Konfirmandenzeit

Ein neuer Konfi-Kurs hat begonnen. Jeder Jugendliche ab der 7. Klasse ist herzlich eingeladen. Machen auch Sie Ihrem Kind oder Ihrem Enkelkind Mut, einmal hereinzuschauen und mitzumachen. Es ist ein guter Rahmen, die Suche nach sich selbst, nach Orientierungen, nach Sinn, nach dem, was trägt, die Suche nach Gott nicht

allein, sondern in der Gemeinschaft mit Gleichaltrigen zu unternehmen. Hier kann man die Grundlagen christlichen Glaubens und christlicher Traditionen kennen lernen und Spaß und Freude auch am gemeinsamen Spielen und am Verreisen zu haben.

Die ersten „SoKo“- Sonntage sind der 11. September und der 30. Oktober.

Gemeindeguppen

Kirchenchor

nach Absprache

"Nicoläuse"

1.Klassenstufe: donnerstags 11.³⁵ Uhr beginnt mit dem Martinsfest am Do. den 10. November. „Schnuppertag“ am Fr., den 7. Oktober um 15.⁰⁰ Uhr.

2.Klassenstufe: mittwochs 11.³⁵ Uhr

3.Klassenstufe: donnerstags 8.⁴⁵ Uhr

4.Klassenstufe: donnerstags 14.⁰⁰ Uhr

5.Klassenstufe: dienstags 14.⁰⁰ Uhr

6.Klassenstufe: montags 14.⁰⁰ Uhr

Mutter- / Kindgruppen

dienstags: 10.⁰⁰ Uhr

mittwochs: 9.³⁰ Uhr

Der Frauenkreis

Di., 20. September, um 14⁰⁰ Uhr

Di., 18. Oktober, um 14⁰⁰ Uhr

Sonntags-Konfirmanden

SoKo 11-13 So., 11.09., und 30.10.,

SoKo 10-12 So., 9.10.

Alle o.g. Veranstaltungen sind im Pfarrhaus Kirchstr. 11 in Gützkow.

Behrenhoff

Kinderstunden in Behrenhoff

mi. 15.⁰⁰ im Sport- und Gemeindehaus



Durch die Morgensonne „vergoldete“ Nebelschwaden über den Wiesen hinter dem Gützkower Pfarrgarten

Gottesdienst am / in	Gützkow	Kölzin	Nicolaiheim	Bandelin	Behrenhoff	Predigttext
So., 11.9., 12.So.n.Trinitatis	10 ³⁰	15 ⁰⁰	-	-	9 ⁰⁰	Jesaja 29,17-24
So., 18.9., 13.So.n.Trinitatis	10 ³⁰	-	-	-	-	Markus-Evangelium 3,31-35
So., 25.9., 14.So.n.Trinitatis	10 ³⁰	-	-	-	-	Markus-Evangelium 1,40-45
So., 2.10., Erntedankfest	10 ³⁰	14 ⁰⁰	-	-	9 ⁰⁰	Jesaja 58,7-12
So., 9.10., 11.So.n.Trinitatis	10 ^{30*}	-	-	-	-	Klagelieder 3,22-26.31-32
Fr., 14.10.,	-	-	10 ⁰⁰	15 ⁰⁰	-	Klagelieder 3,22-26.31-32
* Abendmahl						